Kindertagesstätten :

Mit Franziskus durch die Halloween-Nacht

Von Angela Eckart und Sandra Usler
31. Okt. 2026



„Süßes oder Saures – den Heiligen zu Ehr!“ klingt es durch die Michaelskirche. Kleine Hexen und Gespenster, Kürbisse und Batmans, Skelette und Drachen ziehen durch den Kirchenraum, der an diesem Abend so geheimnisvoll wirkt. Bunte Lichter flackern, Spinnweben schmücken die Wände, mystische Musik verzaubert.

Doch in diesen Tagen vor Halloween geht es um mehr als um Grusel und Süßigkeiten. Es geht um Mut und Vertrauen, um unser Miteinander und um einen Menschen, dessen Geschichte bis heute Herzen berührt: den Heiligen Franziskus.



Mit Franziskus durch die Halloween-Nacht

Für ein ganz besonderes Halloween-Projekt der Katholischen Kindertagesstätten verwandelt sich die Michaelskirche in dieser Woche in eine geheimnisvolle Erlebniswelt.

Eine Fledermaus begrüßt die Familien und nimmt die Kinder mit auf einen besonderen Flug durch das Leben des Franziskus von Assisi.

Neun Stationen haben die vier Kindertagesstätten mit viel Kreativität und Herzenswärme vorbereitet. An vier Abenden erleben Kinder und Familien die Geschichte des Heiligen auf ganz besondere Weise.

„Franziskus, bau meine Kirche wieder auf.“ Mit diesem Auftrag beginnt für den Heiligen ein neuer Lebensweg. Auch die Kinder dürfen etwas aufbauen: Mit glitzernden Steinchen legen sie ein Kreuz. Stein für Stein entsteht ein Zeichen unseres Glaubens und des Miteinanders zwischen uns und unserem Gott.

An einer weiteren Station überlegen die Kinder gemeinsam mit ihren Familien, was sie im Leben loslassen möchten. Wie Franziskus, der sich von seinem Vater lossagt, knoten sie ihre Gedanken in kleine Stoffstreifen.

Auch die Begegnung mit dem Wolf wird lebendig. Es wird geheult wie ein Wolf. Dann schreiben die Kinder auf, was ihnen Angst macht und was ihnen Mut schenkt. Vielleicht ist es die Hand des Papas, die Umarmung der Mama oder eine Freundin, die einfach da ist.

Am Feuer erzählen die Kleinen und Großen, was ihnen Wärme und Licht schenkt. Sie hören vom Sonnengesang des Franziskus und entdecken, wie viele kleine und große Dinge es gibt, für die sie dankbar sind.



Halloween mit Herz und Heiligen

Natürlich darf auch „Süßes oder Saures“ nicht fehlen. Am liebevoll gestalteten Marktstand warten süße Überraschungen und saure Leckereien auf die Kinder. Doch diesmal klingt der bekannte Halloween-Spruch ein wenig anders: „Süßes oder Saures - den Heiligen zu Ehr!“

Denn Halloween leitet sich von „All Hallows’ Eve“ ab – dem Abend vor Allerheiligen. Und so steht an diesem Abend ein Heiliger im Mittelpunkt, der uns bis heute daran erinnert, wie wertvoll Einfachheit, Frieden, Dankbarkeit und Nächstenliebe sind.



Halloween einmal anders - Danke an unsere Kindertagesstätten

Ein herzlicher Dank gilt den Erzieherinnen und Erziehern unserer vier Kindertagesstätten, die mit großer Kreativität und viel Herzenswärme die Geschichte des Heiligen Franziskus lebendig werden lassen.

Entwickelt wurde dieses besondere Halloween-Projekt von unseren beiden Kita-Leiterinnen Melanie Friedel und Sylvia Thoms. Ihnen gilt unser besonderer Dank für diese wunderbare Idee und die Gesamtverantwortung für die Durchführung.

Ebenso herzlich danken wir den Eltern für ihre Unterstützung. Mit bunten Lichtern und Materialien tragen sie zum Gelingen des Projektes bei.

Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen Halloween-Abend und sagen: Süßes oder Saures – den Heiligen zu Ehr!

Hier geht es zur Bildergalerie